

Entzündungen der Sehnenansätze treten häufig bei Patienten mit Psoriasis-Arthritis auf

Datum: 09.03.2018

Original Titel:

Clinical Enthesitis in a Prospective Longitudinal Psoriatic Arthritis Cohort: Incidence, Prevalence, Characteristics, and Outcome

Bei der Psoriasis-Arthritis kommt es zu Entzündungen der Haut und Gelenke, aber auch im Bereich der Wirbelsäule und der Finger und Zehen. Wissenschaftler aus Kanada haben jetzt untersucht, wie häufig und unter welchen Bedingungen eine Enthesitis bei Psoriasis-Arthritis-Patienten auftritt. Enthesitis beschreibt eine Entzündung an den Sehnen- beziehungsweise Muskelansätzen am Knochen.

Die Wissenschaftler untersuchten 803 Patienten mit Psoriasis-Arthritis. Bei 35 % der Patienten wurde eine Enthesitis diagnostiziert. Bei 48,4 % der Patienten konnte 1, bei 32,2 % der Patienten konnten 2 schmerzempfindliche Stellen mit Enthesitis festgestellt werden. Am häufigsten betroffen waren dabei die Achillessehne (24,2 %), die Sehnenplatte unter dem Fuß am Fersenbein (20,8 %) und die seitlichen Knochenvorsprünge der Oberschenkel- und Oberarmknochen (17,2 %). Dabei war eine hohe Aktivität der Psoriasis-Arthritis-Erkrankung mit dem Auftreten einer Enthesitis assoziiert. Als Risikofaktoren für das Auftreten einer Enthesitis konnten die Forscher einen erhöhten BMI (*Body Mass Index*), eine aktivere Entzündung in den Gelenken und ein junges Alter ausmachen. Bei den meisten Patienten besserte sich die Enthesitis ohne einen Behandlungswechsel.

Die Studie zeigt, dass Enthesitis eine häufige Begleiterscheinung der Psoriasis-Arthritis darstellt. Dabei konnten die Forscher Gewicht, junges Alter und hohe Entzündungsaktivität als Risikofaktoren ausmachen.

Referenzen:

Polachek A, Li S, Chandran V, Gladman DD. Clinical Enthesitis in a Prospective Longitudinal Psoriatic Arthritis Cohort: Incidence, Prevalence, Characteristics, and Outcome. *Arthritis Care Res (Hoboken)*. 2017;69(11):1685-1691. doi:10.1002/acr.23174.